

ADVENTFEIER BEIM BÖHMERWALDBUND WIEN

Am Samstag, dem 21. Dezember 2019 hatte der Böhmerwaldbund Wien zu seiner diesjährigen Adventfeier alle Mitglieder und Freunde der Heimatgruppe eingeladen. Der Einladung wurde in großer Anzahl Folge geleistet, worüber sich der Vereinsobmann natürlich sehr gefreut hat.



Pünktlich um 15.15 Uhr (c.t.) erklang die Böhmerwaldhymne, gesungen in sehr eindrucksvoller Weise von Heino, den bekannten Volksmusikinterpreten – und mit wunderschönen Heimatbildern als Film unterlegt. Danach konnte Obmann Direktionsrat Franz P. Kreuss als besondere Ehrengäste den neuen Landesobmann der SLÖ Wien-NÖ-Bgld, Prof. Erich Lorenz, mit Begleitung und unser Ehrenmitglied Alt-Landesobmann Dieter Kutschera mit Gattin Herta begrüßen. Weiters war auch das Heimatgruppen-Mitglied Rudolf Hartauer mit Gattin Sonja aus Amberg in der Pfalz angereist, ebenso unser Obmann-Stellvertreter Dr. Gernot Peter mit Partnerin aus Krems an der Donau. Nur ganz wenige Landsleute konnten wegen Erkrankung oder anderen Gründen nicht teilnehmen.



Es galt nun einem Geburtstagskind zu seinem 70. Geburtstag sowohl einen Weingruß als auch ein neu erschienenes großformatiges Heimatbuch „Böhmerwald einst und was daraus geworden ist“ mit unseren besten Glückwünschen zu überreichen.

Der nächste Programmpunkt war für Obmann Kreuss nicht einfach zu gestalten – er las ein Weihnachtsgedicht „Opa, wie ist es im Himmel?“ vor, bei dem ihm mehrmals die Stimme versagte, weil darin das Schicksal seiner verstorbenen Tochter und deren Sohn angesprochen wird. Nur mit größter Beherrschung, zuletzt aber doch unter Tränen schilderte er die Fragen des Kindes nach seiner Mama im Himmel.

Einen besonderen erfreulichen Höhepunkt der jährlichen Weihnachtsfeier stellen jedes Jahr die Ehrungen langjähriger Mitglieder dar. Heuer galt es jeweils ein Mitglied zu 50 Jahren, 40 Jahren und 30 Jahren auszuzeichnen sowie drei Mitglieder für 10jährige Mitgliedschaft zur Heimatgruppe. Die Überreichung der Ehrenurkunde samt Anstecknadel und Ansteckbroschen nahm Prof. Lorenz gemeinsam mit Obmann Kreuss vor.



Nach dem Verteilen der laminierten Terminkärtchen mit allen nächstjährigen Heimatnachmittagsterminen und dem Hinweis auf den unverändert gebliebenen Mitgliedsbeitrag für 2020 wurde zum nächsten größeren Programmpunkt übergegangen.

Obmann Kreuss hatte wieder einen 30minütigen Adventfilm zusammengestellt: Weihnachtlieder mit wunderbaren winterlichen Landschaftsaufnahmen, gespielt von der Kapelle Ernst Mosch, ein zu Herzen gehendes Weihnachtslied, gesungen von Stefanie Hertel und ihrem Vater Eberhard, danach das schönste aller Weihnachtslieder, „Stille Nacht, Heilige Nacht“, gesungen vom größten Chor, den man sich vorstellen kann – am Stadtplatz in Steyr war alles zusammengekommen, um gemeinsam dieses Lied zu singen, dirigiert von einem Balkon aus – eine eindrucksvolle Stimmung wurde erzeugt.

Und abschließend dann das große Geläute des Wiener Stephansdomes – aufgenommen im Glockenstuhl. Das Anspielen der einzelnen Glocken bis hin zur Pummerin – ein Augen- und Ohrenschmaus für alle Heimatfreunde.



Und wie es sich zu Weihnachte gehört folgte jetzt die Bescherung aller Anwesenden:

Der neue Landesobmann erhielt einen Karton mit einer exquisiten Flasche spanischen Rotweines und dazu die Metallplastik „Partnerschaft“, welche die gute Zusammenarbeit zwischen Landesverband und Heimatgruppe ausdrücken soll.



Obmann-Stellvertreter Dr. Gernot Peter wurde ein Karton mit dem Zubehör zu einer „Weißwurst-Party“ überreicht, um seinen Einsatz in Bayern für den Prachatitzer Heimatverein zu unterstreichen. Der Inhalt bestand aus zwei Dosen Weißwürste, dazu den Original-Weißwurstsenf, eine bayrische kleine Flagge, eine bayrische Serviette sowie eine Langenscheidt-Lexikon „Bayrisch“.

Die sonstigen „Helferlein“ unserer Heimatgruppe Walburga Rudolf, Annemarie Kufner mit Gatten DI Herwig Kufner sowie die Partnerin von Dr. Peter, Christina Stephan erhielten eine Metalldose, bedruckt mit dem Logo des Böhmerwaldbundes, köstliches Konfekt beinhaltend. Auch auf den Tischen war reichlich Süßes vorhanden.



Weiters erhielten alle Anwesenden eine winzige Dose „Rentier“ mit einem Konfekt, je nach Wunsch eine Bouteille Weiß- oder Rotwein und als ganz persönliches und privates Weihnachtsgeschenk des Obmannes ein Sektstifterl mit dem großen Aufdruck „DANKE“.

Die Ehepaare Hartauer, Kufner und Kutschera erhielten zusätzlich noch den Roman „Šumava – Die Saga des Böhmerwaldes“, ein Historischer Roman von Manfred Böckl.

Nun überraschte auch der Landesobmann Prof. Erich Lorenz unseren Vereinsobmann Direktionsrat Kreuss mit der Überreichung einer Dankesurkunde des Landesverbandes Wien-NÖ-Bgld für sein langjähriges Engagement für die Heimatgruppe Böhmerwald.

Um den offiziellen Teil auch noch etwas heiter ausklingen zu lassen erläuterte der Obmann in bestem „Behmisch“, wie die Geschichte mit dem 4. Heiligen-Drei-König aus Hradec Králové damals war – ein köstliches Gedicht.

Mit den Dankesworten an die Vereinsleitung und alle Anwesenden für ihr so zahlreiches Erscheinen, ganz besonders aber für die so liebevolle weihnachtliche Gestaltung des Saales (welche Obmann Kreuss heuer allein bewerkstelligen musste, da seine Gattin erkrankte) leitete das ältestes anwesende Mitglied, Mitzi Prinz, über zum Schlussslied „So ein Tag, so wunderschön wie heute – so ein Tag der dürfte nie vergehen“.

